



Praxisvorbereitung im Schwerpunkt

Die Lehrveranstaltung ‚Schwerpunkt‘ ist die handlungsfeldbezogene Vorbereitung auf die studienintegrierte Praxisphase. Sie wird im 4. Semester angeboten und findet wöchentlich (2 SWS) statt.

Die studienintegrierte Praxisphase dient der Entwicklung und Erweiterung der Kompetenzen, die für das professionelle Handeln in der Sozialen Arbeit erforderlich sind.

In Anlehnung an den Qualifikationsrahmen Soziale Arbeit können Fachkompetenz, Methodenkompetenz und Sozialkompetenz differenziert werden.

„Kompetenzen führen [...] Wissen, Fertigkeiten, Fähigkeiten und eine professionelle Haltung kontext- und situationsspezifisch zusammen“ (Becker-Lenz et al 2012, 14)

In der praxisvorbereitenden Lehrveranstaltung ‚Schwerpunkt‘ werden die Studierenden in einer Seminargruppe handlungsfeldbezogen auf die Praxisphase vorbereitet. Das Praxisreferat teilt die Studierenden entsprechend den Praxisstellen in folgende Gruppen ein:

- Sozialisation und Resozialisation
 - Straffälligenhilfe, Wohnungslosenhilfe, Gemeinwesenarbeit u.ä.
- Jugendarbeit, Jugendberufshilfe, Familienbildung
 - Jugendzentren, Schulsozialarbeit, Jugendbildungsarbeit u.ä.
- Kinder- und Jugendhilfe in öffentlicher und freier Trägerschaft
 - Allgemeine und besondere Dienste des Jugendamts
 - Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen zur Erziehung
- Soziale Arbeit im Gesundheitswesen
 - Sozialdienst in Krankenhäuser & Reha-Einrichtungen, Alten- und Pflegeheime u.ä.
- Soziale Arbeit mit als psychisch krank geltenden Menschen
 - Gemeindepsychiatrie, Suchthilfeeinrichtungen u.ä.
- Soziale Arbeit mit Mädchen und Frauen

Informationen zur Praxisvorbereitung im Schwerpunkt

- Geschlechtsspezifische Einrichtungen wie Frauenhäuser, Mütter-Kind-Einrichtungen, Beratungsstellen (sexuelle Gewalt, häusliche Gewalt...), geschlechtsspezifische Angebote der Jugend-, Wohnungslosen-, Suchthilfe u.ä.

So soll eine kontextgebundene Vorbereitung auf Grundlage der arbeitsfeldspezifischen Bedingungen ermöglicht werden. Diese kann sich auf Aspekte beziehen, die auch in den generalistischen Lernzielen aufgegriffen werden:

- Normative und gesetzlichen Grundlagen der Arbeit im Handlungsfeld: Spannungsfelder zwischen Institution, Auftrag, Erwartungen von Adressat*innen, Kostenträgern, Gesellschaft usw.
- Trägerstrukturen, Entscheidungsabläufe, Leitbilder und deren Implikationen
- Wissen um die Lebens- und Problemlagen der Adressat*innen der Hilfen
- Konzepte und Methoden für die Gestaltung der Unterstützungsprozesse: wissenschaftlich begründete Handlungsorientierung
- Teamarbeit: Zuständigkeiten, Formen der Zusammenarbeit, Berufsrolle
- Kooperation und die Auseinandersetzung über andere im Handlungsfeld tätige Institutionen
- Beschäftigung mit den Erwartungen an die Praxisphase: Möglichkeiten der Selbstbeobachtung; Auseinandersetzung mit Annahmen und Befürchtungen, eigenen Werten
- Reflexion der Rolle als Lernende, angehende Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in
- Phasenverlauf der studienintegrierten Praxisphase und Konsequenzen für die Strukturierung im Praktikumsverlauf

(vgl. Praxisordnung, BAG Prax 2019, Modulhandbuch BASA)

Lehrende, die die Veranstaltungen übernehmen, sind in der Regel Sozialarbeiter*innen/Sozialpädagog*innen oder verfügen über vergleichbare Abschlüsse und haben Erfahrungen in den Handlungsfeldern des jeweiligen Schwerpunktes.

Der Schwerpunkt wird während der studienintegrierten Praxisphase im Theorie-Praxis-Seminar und nach dem Praktikum in der AG Theorie-Transfer fortgeführt.



Informationen zur Praxisvorbereitung im Schwerpunkt

Quellen:

Becker-Lenz, Roland/Busse, Stefan/Ehlert, Gudrun/Müller-Hermann,

Silke (2012): Wissen, Kompetenz, Habitus und Identität als Elemente

von Professionalität im Studium Sozialer Arbeit, in Roland Becker-Lenz, Stefan Busse, Gudrun Ehlert, Silke Müller-Hermann (Hrsg.): Professionalität Sozialer Arbeit und Hochschule. Wissen, Kompetenz, Habitus und Identität im Studium Sozialer Arbeit, 9-32. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften

Bundesarbeitsgemeinschaft der Praxisreferate an (Fach)Hochschulen für Soziale Arbeit

in der Bundesrepublik Deutschland; BAG (2019): Qualifizierung in Studium und Praxis.

Empfehlungen zur Praxisanleitung in der Sozialen Arbeit. Online abrufbar unter:

<https://bagprax.sw.eah->

[jena.de/data/publikationen/bag/BAG_Broschuere_2019_Qualifizierung_in_Studium_und_Praxis.pdf](https://bagprax.sw.eah-jena.de/data/publikationen/bag/BAG_Broschuere_2019_Qualifizierung_in_Studium_und_Praxis.pdf)

Modulhandbuch Bachelorstudiengang Soziale Arbeit: online abrufbar unter

<https://www.kh->

[mz.de/fileadmin/user_upload/STUDIUM/FB_SA/Dokumente/BASA_Modulhandbuch_WS_14_15.pdf](https://www.kh-mz.de/fileadmin/user_upload/STUDIUM/FB_SA/Dokumente/BASA_Modulhandbuch_WS_14_15.pdf)

Praxisordnung Bachelorstudiengang Soziale Arbeit: online abrufbar unter

<https://www.kh->

[mz.de/fileadmin/user_upload/STUDIUM/FB_SA/Dokumente/Ordnungen/Praxisordnung_fuer_HP19.pdf](https://www.kh-mz.de/fileadmin/user_upload/STUDIUM/FB_SA/Dokumente/Ordnungen/Praxisordnung_fuer_HP19.pdf)